

# Wie eine inklusive Kinder- und Jugendhilfe organisatorisch gelingen kann – Erfahrungen und Herausforderungen

## Workshop des wissenschaftlichen Kuratoriums „Inklusives SGB VIII“

Freitag, 12. April 2024, 11:00 – 16:30 Uhr

---

Veranstaltungsort:  
Konferenzzentrum Mauerstraße  
Mauerstraße 27  
10117 Berlin

### Programmablauf

- 11:00 Uhr**      **Begrüßung**  
*Ministerialrätin Dr. Heike Schmid-Obkirchner*  
*Prof'in Dr. Karin Böllert*
- 11:10 Uhr**      **Gelingsbedingungen einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe**  
*Prof'in Dr. Mirja Silkenbeumer, Universität Frankfurt*  
*Katharina Lohse, DIJuF*
- 12:10 Uhr**      **Die Länder melden sich zu Wort**  
*Martina Reinhardt, Thüringen*  
*Rolf Diener, Bremen*
- 13:00 Uhr**      **Mittagspause und Catering**
- 13:30 Uhr**      **Podiumsdiskussion: Erwartungen und Erfahrungen der Kommunen**  
*Christian Berends, Jugendamt Stadt Delmenhorst*  
*Benedikt Hörter, Jugendamt Kreis Euskirchen*  
*Nanine Delmas, Jugend- und Sozialamt Stadt Frankfurt*  
*Prof. Dr. Jörg Fischer, Landesjugendhilfeausschuss Thüringen*  
*Moderation: Prof'in Dr. Karin Böllert*
- 14.45 Uhr**      **Träger haben und übernehmen Verantwortung**  
*Borris Diederichs, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Gesamtverband e. V.*  
*Dr. Björn Hagen, Evangelischer Erziehungsverband e.V.*
- 15:45 Uhr**      **Erfahrungen von Verfahrenslots\*innen**  
*Mona Carolin Schober, Stadt Wilhelmshaven*  
*Gerhard Tröger, Landratsamt Hof*
- 16:30 Uhr**      **Ende**

Wir bemühen uns um eine möglichst barrierefreie Veranstaltungsteilnahme. Bitte zögern Sie nicht, uns im Vorfeld über Anforderungen oder mögliche benötigte Assistenzleistungen zu informieren.

Anmeldungen und Rückfragen: [oliver.bokelmann@uni-muenster.de](mailto:oliver.bokelmann@uni-muenster.de)

Mitglieder des wissenschaftlichen Kuratoriums „Inklusives SGB VIII“ und Einladende:

**Prof'in Dr. Karin Böllert**

**Prof'in Dr. Birgit Herz**

**Prof'in Dr. Mirja Silkenbeumer**

**Prof. Dr. Wolfgang Schröer**

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend